

DIE FSS-AGENDA UND DAS FSS-AKTIONSPROGRAMM

DER GROSSE RAHMEN UND DIE JÄHRLICHEN SCHWERPUNKTE BESTIMMEN DIE ARBEIT DER FSS

Von Marianne Schwegler, Vizepräsidentin

In den letzten Jahren hat der Berufsverband der Lehr-, Fach- und Leitungspersonen in Basel-Stadt rund um die kontroverse Diskussion über die integrative Schule immer wieder grosse Aufmerksamkeit auf sich gezogen. Dabei ist in den Hintergrund geraten, dass die FSS für viel mehr steht als die Integrationsdebatte. Nun wurden, zusammen mit den zuständigen FSS-Gremien, die Agenda für die nächsten vier Jahre erarbeitet und die jährlichen Schwerpunkte neu festgelegt.

Alle vier Jahre erarbeitet die FSS ihre standespolitische Agenda. Als demokratische Organisation bezieht sie dabei ihre Mitglieder über verschiedene Gremien wie den Vorstand und die Delegiertenversammlung mit ein. Ende Schuljahr läuft die Periode der aktuellen FSS-Agenda aus und an der FSS-Tagung im Februar konnten sich Mitglieder mit ihren Wünschen, Anliegen und Ideen einbringen, um die neue Agenda für die Jahre 2024–2028 zu gestalten. Die Rückmeldungen aus der Tagung wurden von der standespolitischen Kommission verarbeitet.

FSS-AGENDA: VIELE FORDERUNGEN BLEIBEN AKTUELL

Die FSS-Agenda umfasst neun Themen, in denen sich der Berufsverband engagieren wird. Dabei fällt auf, dass acht Themen aus der noch aktuellen Agenda nichts von ihrer Aktualität verloren haben. Auch daran lässt sich erkennen, dass die Arbeit eines Berufsverbandes meist ein Langstreckenlauf ist. Diese acht Themenbereiche lauten: Gesundheit; Klassen- und Gruppengrössen; Schul- und Lebensraum; Jahresarbeitszeit und Präsenzzeiten; Förderung und Integration; Schulreformen; Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit sowie Sozialpartnerschaft. Ein Thema jedoch wurde neu in die FSS-Agenda aufgenommen: Bildungsqualität sichern (siehe unten).



FSS-AKTIONSPROGRAMM – DIE JÄHRLICHEN SCHWERPUNKTE

Mit dem FSS-Aktionsprogramm setzt sich der Berufsverband jährliche Schwerpunkte, die bei der Arbeit besonders im Fokus stehen. Diese Schwerpunkte bestimmt der FSS-Vorstand jeweils im Dezember des vorhergehenden Kalenderjahres. Die standespolitische Kommission formuliert danach die einzelnen Forderungen zu den Schwerpunktthemen aus. Für das Schuljahr 2024/2025 hat der Vorstand drei Schwerpunktthemen gewählt: Gesundheit, Bildungsqualität sichern, Klassen- und Gruppengrössen.

GESUNDHEIT VON LEHR-, FACH- UND LEITUNGSPERSONEN

Die FSS fordert, dass der Arbeitgeber Massnahmen zur Einhaltung von § 14 des Personalgesetzes trifft, indem er die Umsetzung des neuen, kantonalen Leitfadens Gewalt garantiert. Zudem soll eine Erhebung zur Job-Stress-Analyse mit dem «S-Tool» (Radix.ch) auch an allen Schulen durchgeführt werden. Dies bildet die Grundlage für Massnahmen im Rahmen des

AGENDA

FSS-PENSIONIERTE

Mittwoch, 21. August 2024

DAS BASLER MÜNSTER UND SEINE GESCHICHTEN (MIT OSI INGLIN)

Besammlung: 13.55 Uhr – Eingang zum Münster; 14.00 Uhr Beginn der Führung
Dauer: ca. 1½ bis 2 Stunden

Anmeldung bis 14. August:

Markus Unterfinger, Mittlere Strasse 140,
4056 Basel, markus-unterfinger@hispeed.ch

Donnerstag, 26. September 2024

WUNDERWELT DER MECHANISCHEN MUSIK

Besammlung: 14.15 Uhr – «Pärkli» beim Wettsteinhäuslein (Claragraben 38)

Anmeldung bis 19. September:

Markus Unterfinger, Mittlere Strasse 140,
4056 Basel, markus-unterfinger@hispeed.ch

Mittwoch, 23. Oktober 2024

BESUCH DES KLOSTERS ENGELBERG

Besammlung: 7.45 Uhr – Infopoint Schalterhalle Bahnhof SBB Basel

Kosten: Halbtax CHF 55.00; ohne Abo CHF 80.00; GA CHF 20.00 zus. Mittagessen CHF 30.00

Anmeldung bis 9. Oktober:

Markus Unterfinger, Mittlere Strasse 140,
4056 Basel, markus-unterfinger@hispeed.ch

ZUSATZANGEBOT – LÄCHELNDE LEUTE LIEBEN LUSTIGE LIEDER

Wir singen unter der kompetenten Leitung von Martin Metzger und treffen uns vierzehntäglich mittwochs: um 16.30 bis 18.00 Uhr im Gymnasium Kirschgarten, A-Trakt, Multifunktionsraum (3. Stock)
Kontakt: Heinrich Lang 061 721 74 34 oder heinrich_lang@yahoo.de
Die Teilnahme ist für FSS-Mitglieder und Angehörige, ebenfalls für Angehörige eines verstorbenen FSS-Mitgliedes gratis. Alle andern bezahlen einen Chörli-Beitrag von CHF 50.00.

Die FSS-Veranstaltungen für Pensionierte können auch auf der FSS-Website www.fss-bs.ch unter «Pensionierte/Veranstaltungen» eingesehen werden.



Foto: Gabriele Christ

betrieblichen Gesundheitsmanagements an allen Standorten. Insbesondere sollen dabei der zunehmenden Digitalisierung und der Vereinbarung von Beruf und Familie Rechnung getragen werden. Weiter fordert die FSS eine unabhängige Kontrolle der Arbeitsplatzsituation der Lehr- und Fachpersonen durch das kantonale Arbeitsinspektorat.

BILDUNGSQUALITÄT SICHERN

Die FSS fordert genügend ausgebildetes Personal (Lehrpersonen, Fachpersonen, Assistenzen und Schulleitungen). Zudem braucht es eine angemessene Entlastung (zeitlich oder finanziell) für den Zusatzaufwand bei der Begleitung von Lehrpersonen ohne Lehr- oder Fachdiplom. Verlangt werden weiter eine verbesserte Koordination und eine realistische Anrechnung von Besprechungs- und Zusammenarbeitszeit im Rahmen der integrativen Schule. Eine wichtige Forderung stellt die Reduktion der Pflichtlektionen auf allen Schulstufen dar.

KLASSEN- UND GRUPPENGROSSEN

Die FSS fordert, dass bei der Klassenbildung verschiedene Aspekte wie soziale Herkunft, Erstsprache, Geschlecht, bekannte Indikationen ausgewogen berücksichtigt werden. Belastete Klassen brauchen zusätzliche Ressourcen. Bei der Klassenbildung darf die Maximalgrösse nicht ausgeschöpft werden, sondern es müssen ausreichende Reservekapazitäten eingeplant werden (z.B. für Einstiegsgruppen, Durchlässigkeit und Mutationen). Die gesetzliche Maximalgrösse der Klassen ist zu senken, um den neuen Anforderungen der Gesellschaft an die Institution Schule gerecht zu werden. Die genannten Bedingungen müssen auch bei der Gruppenbildung und dem Betreuungsschlüssel in den Tagesstrukturen berücksichtigt werden. Die Arbeit wird dem Berufsverband nicht ausweichen. Die Geschäftsleitung wird sich weiterhin in Zusammenarbeit mit ihren Gremien und Sozialpartnern für diese Ziele einsetzen – konstruktiv, aber auch hartnäckig.